

Keyless Access - AUSGESPERRT!!

Beitrag von „Christoph“ vom 17. April 2007 um 22:37

Schönen guten Abend,

nachdem ich euer Forum schon viele Male für nützliche Infos, Anregungen und Hilfe in Anspruch genommen habe, hoffe ich, nun auch mal was Konstruktives beitragen zu können.

Bin am Oster-Wochenende mit meinem T. und dem Rest der Familie von "Köln" nach München geschaukelt (lt. BC mit 9,9l/100km bei Gesamtdurchschnitt von 115 km/h von Tür zu Tür), habe nach Ankunft schlüssellos verriegelt und dann jedoch beschlossen, die Jacke in den Kofferraum zu legen, weil es ja schon so schön warm war.

Also habe ich, ebenfalls schlüssellos, den Kofferraum geöffnet, die Jacke reingeworfen und den Kofferraumdeckel geschlossen.

Und dann war es passiert! Schlüssel drin, Auto verschlossen und Zweitschlüssel 600km weit weg zu Hause.

Die VW-Hotline-Dame war sehr nett, erklärte mir, dies könne gar nicht passieren, es sei technisch nicht möglich, aber der große Meister von VAG MAHAG in München werde mir schon helfen.

Was das Dilemma kosten werde und wer es bezahlen müsse, konnte Sie mir allerdings nicht sagen, dass werde der Händler vor Ort entscheiden.

Die telefonische Weiterleitung zu Mahag war das Letzte, was noch funktionierte. Von dort landete ich immer wieder beim Pförtner, der mich dann nach diversen Anläufen und einem Mahag-internen Zuständigkeitsgerangel mit einem Menschen verband, der mir ernsthaft erklärte, da hätte ich ja wohl den Sperrschutz nicht aktiviert oder falsch programmiert und das sei eigenes Verschulden. 🙄🙄🙄

Ich habe die Bedienungsanleitung rauf und runter gelesen, ich hab zu dem Thema nichts gefunden - außer, dass das fahrzeug nicht zu verschließen sei, wenn sich der Schlüssel im Fahrzeug befindet! Es sei denn, man verschließt es dann mit dem Zweitschlüssel.

Sehr positiv habe ich allerdings aufgenommen, der Touareg sei extrem einbruchgesichert, quasi wie ein Safe (O-Ton Mahag), richtig schei... allerdings fand ich die Aussage, "dann schlagen wir eine Seitenscheibe ein und bestellen eine Neue, die wir Ihnen dann nächste Woche einbauen. PS: Sollte alles zusammen (Anfahrt, Ansehen, Einbrechen, Reparatur usw.) so

€ 300,- bis € 600,- (O-Ton Mahag) kosten. Wer die zahlen würde? Keine Ahnung! Aber in der Regel der, der das Problem verursacht hat. Das bin dann wohl ich, ich habe ja das Keyless-Access benutzt (und allerdings auch dämlicherweise den Schlüssel nicht in der Hand gehabt).....

Ich habe die Aktion mit Mahag dann abgebrochen, meinen Nachbarn angerufen, der hat den Zweitschlüssel nach KölnHBF gebracht, dort bei TIME:matters € 100,- und den Schlüssel abgegeben und rund 5 Stunden später kam der Schlüssel per IC in München HBF an.

Ach so, von VW kam dann abends noch `ne SMS: Sie hatten Probleme mit Ihrem VW. Wenn Ihnen geholfen wurde, drücken Sie die 1, wenn nicht, drücken Sie die 0. Dieser Service kostet Sie weniger als 20 Cent (oder so ähnlich).....

FAZIT: AM BESTEN MAL TESTEN, OB EUCH DAS KESSY AUCH LINKT. ABER ZWEITSCHLÜSSEL BEREITHALTEN 🚗

Beitrag von „charly-sl-300“ vom 17. April 2007 um 22:50

Hallo Christoph

Das gleiche ist meiner Frau auch schon mal passiert,

Sie hat beim einkaufen alles verriegelt und dann noch mals kurz zum Kofferraum und irgendwie lag dann der Schlüssel in der Handtasche im Auto.

Ist also überhaupt kein Problem, da kann VW sagen was sie wollen.

Wenn der Schlüssel im Wageninneren liegt macht Keyless zu, zumindest die Heckklappe, wenn der Wagen im Vorfeld schon verriegelt war.

Zum Glück war meine Frau nur 3 km von zu Hause entfernt.

Gruß Karl

Beitrag von „Franks“ vom 17. April 2007 um 23:39

Kann ich bestätigen, den Schlüssel im Kofferraum erkennt KESSY nicht und verriegelt die Türen..pech gehabt..

Gruß,

Frank

Beitrag von „FrankP“ vom 18. April 2007 um 08:07

Und wieder einer mehr, der aus Schaden klüger geworden ist 😊

Viele Grüße,
Frank

Beitrag von „Sittingbull“ vom 18. April 2007 um 08:23

Hallo zusammen,

da bin ich aber echt froh, auf diesen Luxus schon zum zweiten Mal verzichtet zu haben. Danke an *Christoph* für diese Info, denn das wird viele interessieren 🙄.

Grüße von Stephan 🙄

Beitrag von „Kong Racer“ vom 18. April 2007 um 08:30

Hallo,

ich bin gerade aus der Garage von meinem Touareg gekommen. Den Schlüssel in den Kofferraum gelegt und der Kofferraum hat sich nicht verriegelt. Meiner ist Baujahr 10/2006. Bin dann zu den Türgriffen gegangen und habe versucht per Knopf das Fahrzeug abzuschließen, keine Chance. Habe vor kurzem auf DMAX eine Beschreibung zu Kessy gesehen. Hier wurde ebenfalls berichtet, dass man das Fahrzeug nicht abschließen kann wenn sich der Schlüssel im Kofferraum befindet. Bei BMW öffnet sich sogar wieder der Kofferraumdeckel.

Warum merkt meiner das sich der Schlüssel im Kofferraum befindet ?

Gruß 🙄
Niels

Beitrag von „charly-sl-300“ vom 18. April 2007 um 08:34

Hallo Niels

So passiert auch nix, geh mal hin und schließe Deinen Dicken ab.

Dann geh zum Kofferraum und mach ihn auf, dann leg den Schlüssel in den Kofferraum und dann mach die Heckklappe zu.

Sorge dafür das Du den Zweitschlüssel dabei hast.

Gruß Karl

Beitrag von „darkdiver“ vom 18. April 2007 um 08:41

Die Antenne im Touareg welche mit dem Schlüssel kommuniziert ist im Bereich des Navis. Bei manchen Touaregs scheint es unterschiede in der Sende / Empfangs-Leistung zu geben. Damit könnte es erklärt werden. Wenn die Leistung nicht reicht, bekommt er vom Schlüssel im Kofferraum nichts mit, ansonsten schon. Oder es sind zuviele Fremde Sender in der Umgebung, welche das Signal stören. Z.B. Babyfon, Funkkopfhörer also alles was auf 433 MHz funkt.

Auch bei den "normalen" Touaregs ohne Kessy sind Unterschiede zu erkennen im Bereich der Sendeleistung bzw. Empfangsleistung. Meine beiden Touaregs gehen auch aus ca. 30 bis 40 Meter auf und zu, wobei mein alter R5 etwas besser war. Ich habe nun aber auch fahrzeuge gesehen, da ist es nötig sich direkt am Fahrzeug zu befinden.

Viele Grüße

Eric

Beitrag von „Blackhawk“ vom 18. April 2007 um 08:57

[Zitat von darkdiver](#)

Ich habe nun aber auch fahrzeuge gesehen, da ist es nötig sich direkt am Fahrzeug zu befinden.

Da sollte dann doch mal die Batterie im Sender gewechselt werden 😊



Beitrag von „Tilo“ vom 18. April 2007 um 09:33

Zitat von darkdiver

Die Antenne im Touareg welche mit dem Schlüssel kommuniziert ist im Bereich des Navis.

Wenn ich mich nicht irre gibt es fürs Kessy 3 Antennen, vorne in der Mittelkonsole, im Boden der 2. Sitzreihe und im Heck.

Wenn die Batterie des Schlüssels schwach wird bekomme ich manchmal beim Keyless-Start die Meldung "Schlüssel nicht gefunden" obwohl der Schlüssel 20 cm von der Mittelkonsole weg ist.

Mit Schlüssel im Wagen habe ich ihn immer auf bekommen. Das Phänomen der Störfelder kenne ich aber auch, da funktionierte nur noch die althergebrachte Methode mit dem Schloss in der Tür. 🙄

VG
Tilo

Beitrag von „Kong Racer“ vom 18. April 2007 um 10:27

Hallo Karl,

DANKE für die Info. 🙏

Ich habe es mal eben so ausprobiert wie Du es beschrieben hast. Siehe da ! Der Dicke ist sturr und kennt mich nicht mehr.

Gruß 🙏
Niels

Beitrag von „Hagen“ vom 18. April 2007 um 13:03

[Zitat von Sittingbull](#)

...da bin ich aber echt froh, auf diesen Luxus schon zum zweiten Mal verzichtet zu haben. ...

Ich habe Kessy auch nie so wirklich getraut. 😊

Bei uns gibt es übrigens Straßenzüge, da geht der Wagen mit dem Funkschlüssel weder auf noch zu. In dem Fall, bei dem es bei mir passiert ist, stand die Antenne der Polizei in der Nähe.

Beitrag von „FrankS“ vom 18. April 2007 um 13:43

[Zitat von Sittingbull](#)

...da bin ich aber echt froh, auf diesen Luxus schon zum zweiten Mal verzichtet zu haben. Danke an *Christoph* für diese Info, denn das wird viele interessieren...

Vor allem hat das beschriebene Verhalten ja eigentlich nichts mit KESSY zu tun, auch ohne KESSY kannst du so den Schlüssel im Kofferraum einsperren.

Gruß,

Frank

Beitrag von „Christoph“ vom 18. April 2007 um 20:57

Hallo Frank,

Du hast natürlich recht, aber dies ist mir vorher mit anderen Fahrzeugen ohne Kessy nie passiert.

Dieses System ermöglicht und suggeriert, dass der Schlüssel einfach nicht aktiv benötigt wird

und so wird man eben nachlässig. Und dazu noch die Passage in der Bedienungsanleitung.... Ich habe den Schlüssel noch nie in einem der Fahrzeugschlösser gehabt und nur ganz wenige Male die Funköffnung/-schließung genutzt.
Aber ich bekenne mich (mit-)schuldig.

Ich habe es nach den Hinweisen von Euch eben mal mit dem Zweitschlüssel ausprobiert. Da verschließt der Kofferraum und öffnet sich sofort wieder. Aber nur der Kofferraum. Die vier Türen bleiben dicht.

Ich habe den Schlüssel dann mal in die Reserveradmulde gelegt und noch eine Jacke drauf, um erschwerte Bedingungen zu simulieren. Ging trotzdem einwandfrei.

Dann noch ein Versuch mit meinem "Münchener Erstschlüssel". Keine Probleme!


Vielleicht doch die Batterie? Werde ich sicherheitshalber morgen wechseln. Ist aber genau wie der T. noch keine 7 Monate alt.

Beim 4 Jahre alten A4 Cabrio meiner Frau ist im Schlüssel noch die erste Batterie drin....

Beitrag von „morpheus“ vom 18. April 2007 um 21:50

mir ist etwas ähnliches mit dem Keyless passiert. Ganz peinlich!

Ich fuhr mit meiner Frau nach Hause und lud sie ab. Natürlich nahm sie die Schlüssel mit um die Haustür zu öffnen, dort war ja auch der Autoschlüssel angebunden.

Nichts überlegend fuhr ich danach sofort zur Waschanlage und merkte danach bei der Waschstrasse, nachdem ich das Auto wieder anlassen wollte, das FIS schön meldete: Schlüssel nicht gefunden! Na toll !! Da könnt Ihr euch vorstellen wie peinlich diese Situation war! 

Aber als meine Frau die Schlüssel mitgenommen hatte, meldete das FIS überhaupt nichts!!

Ist das echt so??

Beitrag von „darkdiver“ vom 19. April 2007 um 08:24

Zitat von morpheus

mir ist etwas ähnliches mit dem Keyless passiert. Ganz peinlich!

Ich fuhr mit meiner Frau nach Hause und lud sie ab. Natürlich nahm sie die Schlüssel mit um die Haustür zu öffnen, dort war ja auch der Autoschlüssel angebunden.

Nichts überlegend fuhr ich danach sofort zur Waschanlage und merkte danach bei der Waschstrasse, nachdem ich das Auto wieder anlassen wollte, das FIS schön meldete: Schlüssel nicht gefunden! Na toll !! Da könnt Ihr euch vorstellen wie peinlich diese

Situation war! 🤔

Aber als meine Frau die Schlüssel mitgenommen hatte, meldete das FIS überhaupt nichts!!

Ist das echt so??

Alles anzeigen

Eigentlich sollte er ohne Schlüssel nicht ausgehen 🤔 Ist mir aber auch schon passiert mit einem V10 von VW als meine Gisela in der Werkstatt war. Ich werde kein Kessy-Freund werden...

Viele Grüße

Eric

Beitrag von „Lollo050968“ vom 19. April 2007 um 08:43

Selbst habe ich kein Kessy, kenne aber 2 Leute die schon eine neue Seitenscheibe hinten rechts haben. Gleiche Nummer wie bei Christoph.

Allerdings hat uns der "Dicke" auch ohne Kessy schonmal nicht rein lassen wollen. Wagen war auch mechanisch nicht aufzuschließen. Mit Funk-Zweitschlüssel hat es funktioniert, beim Erstschlüssel wurde der "Funkender??" erneuert, danach nie wieder Probleme.

Lollo

Beitrag von „FrankS“ vom 19. April 2007 um 13:20

[Zitat von darkdiver](#)

Eigentlich sollte er ohne Schlüssel nicht ausgehen 🚗 ...

Ist er ja auch nicht, erst später, als der Schlüssel weit weg war und er das Auto wieder starten wollte, ging es nicht.

Ich vermute mal, dass er auch ohne Schlüssel weiter läuft, ist eine Sicherheitsmassnahme, kann ja doch mal passieren, dass KESSY auch unterwegs den Schlüssel nicht erkennt, wenn dann mitten auf der Autobahn bei 160 der Motor aus geht...

Gruß,

Frank

Beitrag von „FrankP“ vom 19. April 2007 um 14:06

[Zitat von FrankS](#)

dass KESSY auch unterwegs den Schlüssel nicht erkennt, wenn dann mitten auf der Autobahn bei 160 der Motor aus geht...

Richtig interessant würde es allerdings erst werden, wenn KESSY dann auch gleich das Lenkradschloss verriegelt 😄

Gruß,

Frank

Beitrag von „Frösche“ vom 19. April 2007 um 16:27

Das mit dem fehlenden Schlüssel ist uns während des Werkstattaufenthaltes so oft mit dem Ersatz-V 10 passiert, dass ich deswegen absolut gegen Kessy war. Wie oft musste ich, wenn Eric das Auto parken wollte, mehrere Kilometer zum Auto zurück laufen, damit es abgeschlossen werden konnte.

Verstehe aber auch nicht, weswegen im Display nicht angezeigt werden kann, dass der Schlüssel nicht mehr in Reichweite ist (weil die Frau das Ding in der Handtasche spazieren führt).

Gruß
Jenny

Beitrag von „morpheus“ vom 19. April 2007 um 21:35

genau. absoluter müll. er meldete gar nichts sobald der Schlüssel ausser Reichweite war. Erst als ich den Wagen abgestellt und wieder anlassen wollte...

danach hat ein Taxi mir den Schlüssel gebracht :D, natürlich wo er angekommen ist ein riesen 😁 auf dem Gesicht 😞

Beitrag von „FrankP“ vom 19. April 2007 um 22:56

[Zitat von Fröschle](#)

Verstehe aber auch nicht, weswegen im Display nicht angezeigt werden kann, dass der Schlüssel nicht mehr in Reichweite ist

'n Abend,

also mein T zeigt sehr wohl an, wenn kein Schlüssel in Reichweite ist. Ebenso wird angezeigt, wenn mehrere Schlüssel in Reichweite sind. Sobald ich mit Schlüssel das Fahrzeug verlasse, erscheint im Display ein eindeutiger Hinweis, dass kein Schlüssel in Reichweite sei. Vielleicht ist das aber erst seit dem Facelift so.

Viele Grüße,
Frank, T+37

Beitrag von „morpheus“ vom 19. April 2007 um 23:03

ja, normalerweise ist es bei meinem auch so. aber an diesem Abend meldete er nichts.

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 21. April 2007 um 15:23

Da bin ich ja froh, dass ich mir diesen Luxus gespart habe. 😄

Thomas

Beitrag von „FrankP“ vom 21. April 2007 um 18:45

[Zitat von Thomas TDI](#)

Da bin ich ja froh, dass ich mir diesen Luxus gespart habe.

Ich möchte KESSY hingegen nicht mehr missen. Passt irgendwie besser zum T als das "gewöhnliche" Verfahren mit Zündschlüssel und so.

Viele Grüße,
Frank

Beitrag von „mike“ vom 21. April 2007 um 19:42

[Zitat von FrankP](#)

Ich möchte KESSY hingegen nicht mehr missen. Passt irgendwie besser zum T als das "gewöhnliche" Verfahren mit Zündschlüssel und so.

Viele Grüße,
Frank

Ich mag meine Kessy auch... zickt zwar ab und zu, aber wie Du sagst: den Dicken (speziell den V10 😊) mit einem "normalen" Zündschlüssel anlassen: uncool!

.

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 21. April 2007 um 20:51

[Zitat von mike](#)

... zickt zwar ab und zu, ...

Ich habe schon drei Zicken in der Familie. Da muss ich nicht noch eine vierte haben. 🙄

Thomas

Beitrag von „agroetsch“ vom 23. April 2007 um 12:51

[Zitat von FrankP](#)

Ich möchte KESSY hingegen nicht mehr missen. Passt irgendwie besser zum T als das "gewöhnliche" Verfahren mit Zündschlüssel und so.

Viele Grüße,
Frank

Hallo,

das stimmt, gerade das Starten mit dem Knopf ist schon klasse.

Aber so oft wie ich (gerade im Regen) an den Griffen oder gerade an der Heckklappe gezerrt habe ohne dass was aufging- die mitleidigen Blicke auf dem Supermarktparkplatz ("Dicker Wagen, aber zu blöd um ihn aufzumachen") haben mich dazu gebracht, mir dieses Extra beim Nachfolger zu verkneifen.

Beitrag von „morpheus“ vom 23. April 2007 um 13:01

Mal eine andere Frage betreffend Kessy.

Kann man eigentlich irgendwo einstellen dass wenn man das Fahrzeug verlässt und die Schlüssel im Sack hat nach einer gewissen Distanz die Türen sich automatisch schliessen?
Oder ist diese Funktion gar nicht möglich?

Frage weil mein Kollege ein Merc hat der diese Funktion besitzt...

Beitrag von „agroetsch“ vom 23. April 2007 um 13:05

[Zitat von morpheus](#)

Mal eine andere Frage betreffend Kessy.

Kann man eigentlich irgendwo einstellen dass wenn man das Fahrzeug verlässt und die Schlüssel im Sack hat nach einer gewissen Distanz die Türen sich automatisch schliessen?

Oder ist diese Funktion gar nicht möglich?

Frage weil mein Kollege ein Merc hat der diese Funktion besitzt...

Hallo,

der Espace von meinem Vater macht das auch. Ich hatte es eigentlich auch vom Dicken erwartet, aber so weit ich weiß geht es nicht. Deswegen ist Kessy ja auch lediglich beim Starten und Öffnen (mit Einschränkung, s.o.) nützlich. Beim Schließen muss man ja wieder Knöpfchen drücken, entweder an der FFB oder am Wagen.

Beitrag von „Sebastian“ vom 25. April 2007 um 18:23

Hallo Zusammen

Lösungen oder Änderungen gibt es dazu nicht ?

Ich habe ständig das Problem das ich vor der Tür stehe und das Auto nicht aufmacht !

Oder das das Auto meinen Sitz einstellen will und dann aufhört da er den Schlüssel wohl nicht mehr findet.

Batterien wurden schon ausgetauscht.

Beitrag von „Kong Racer“ vom 25. April 2007 um 21:08

Hallo,

ich hätte es bei einem Neuwagen auch nicht bestellt. Da mein fast neuer Dicker Kessy aber hat, möchte ich jetzt darauf auch nicht mehr verzichten. Mein System funktioniert einwandfrei und gehört einfach zum Touareg dazu.

Gruß 

Niels

Beitrag von „Mean-Andi“ vom 26. April 2007 um 08:06

Gestern abend war im DSF Motorvision ein interessanter Vergleich verschiedener Kessy-Systeme. Es wurden ein Nissan Pathfinder, der 3 Antennen hat (Fahrer-Beifahrertür-Heckklappe) mit einem Jaguar XK und einem älteren BMW 5er (das Vorgängermodell, aber mit

10 Antennen) verglichen.

Interessant zu diesem Thema war der Test, was die Fahrzeuge machen, wenn der Schlüssel bei verschlossenem Fahrzeug in den Kofferraum gelegt wird. Der Nissan reagiert ähnlich dem VW, nämlich falsch, der BMW öffnet nach 1-2 sek. die Heckklappe wieder komplett und alleine und der Jaguar öffnet die Heckklappe ein Stück und zeigt dies durch ein kurzes Hupsignal samt Blinken an. Die Lösungen von BMW oder Jaguar sind sehr gut.

Besonders der BMW, der ja schon von der Entwicklung her mindestens 8 Jahre auf dem Buckel hat, ist hier wohl dem VW-Touareg um Längen voraus.

Beitrag von „darkdiver“ vom 26. April 2007 um 08:20

Zitat von Mean-Andi

Gestern abend war im DSF Motorvision ein interessanter Vergleich verschiedener Kessy-Systeme. Es wurden ein Nissan Pathfinder, der 3 Antennen hat (Fahrer-Beifahrertür-Heckklappe) mit einem Jaguar XK und einem älteren BMW 5er (das Vorgängermodell, aber mit 10 Antennen) verglichen.

Interessant zu diesem Thema war der Test, was die Fahrzeuge machen, wenn der Schlüssel bei verschlossenem Fahrzeug in den Kofferraum gelegt wird. Der Nissan reagiert ähnlich dem VW, nämlich falsch, der BMW öffnet nach 1-2 sek. die Heckklappe wieder komplett und alleine und der Jaguar öffnet die Heckklappe ein Stück und zeigt dies durch ein kurzes Hupsignal samt Blinken an. Die Lösungen von BMW oder Jaguar sind sehr gut.

Besonders der BMW, der ja schon von der Entwicklung her mindestens 8 Jahre auf dem Buckel hat, ist hier wohl dem VW-Touareg um Längen voraus.

Hallo,

solche Systeme werden doch nicht von den Autoherstellern entwickelt. Das machen die Hersteller der Schließsysteme in eigener Regie und davon gibt es nur ganz wenige wenn nicht sogar nur einen der die großen Marken beliefert.

Die Hersteller kommen dann mit Vorschlägen auf die Automobil-Hersteller zu und bieten

meistens mehrere Lösungen bzw. Konzepte von Lowcost bis HighEnd an. Dann geht es nur noch darum wie das Controlling, der Einkauf und Produktmanager sich einigen. Da wird höchsten noch in Zusammenarbeit ein wenig Customization betrieben siehe die Idee mit dem Hupen oder so. Im Prinzip kann das auch VW genauso wie alle anderen auch. Die Frage ist nur, sind alle nötigen Komponeten oder die entsprechenden Steuergeräte verbaut.

Viele Grüße
Eric

Beitrag von „Mean-Andi“ vom 26. April 2007 um 08:26

Eric, wie das Entwicklungs- und Einkaufstechnisch abläuft, kann ich mir schon denken. aber das VW sich beim Touareg dann wohl eher für die Lowcost-Variante entschieden hat, ist wohl nicht ganz von der Hand zuweisen. Egal, ich persönlich brauche kein Kessy.

Beitrag von „Rheinlandmann“ vom 6. April 2016 um 23:05

[Zitat von Christoph](#)

[...] Also habe ich, ebenfalls schlüssellos, den Kofferraum geöffnet, die Jacke reingeworfen und den Kofferraumdeckel geschlossen. Und dann war es passiert! Schlüssel drin, Auto verschlossen und Zweitschlüssel 600km weit weg zu Hause. [...]

Um einer solchen Panne zu entgehen, trage ich den "Schlüssel" an einem Schlüsselband um den Hals. Trägt unter dem Hemd ein wenig auf, aber damit kann ich leben.

Beitrag von „jochen340“ vom 24. November 2020 um 14:53

Ist mir auch schon passiert.....und zwar in einer Tiefgarage im Winter.....
Wer da keinen Zweitschlüssel hat, der muss die Scheibe killen.
Ich trage den Schlüssel auch um den Hals

